



Koch Valéria Gimnázium, Általános Iskola,
Óvoda, Kollégium és Pedagógiai Intézet
Valeria Koch Gymnasium, Grundschule,
Kindergarten, Schülerwohnheim und Pädagogisches Institut

OM: 200406

H - 7624 Pécs / Fünfkirchen Tiborc u. 28/1.
Tel.: +36 72 514 190, 518 630 Fax : +36 72 514 194
E-mail : iroda@dus.sulinet.hu Internet: www.kvi-pecs.hu

Lokaler Lehrplan

Deutsche Fachsprache

Vorbereitung auf den deutschsprachigen Fachunterricht

(DFU)

Erstellt auf Basis einschlägiger Regelungen des

Rahmenlehrplans NAT 2020

Pécs, 01. August 2020

FACHSPRACHE

VORBEREITUNG AUF DEN DEUTSCHSPRACHIGEN FACHUNTERRICHT (DFU)

1. Grundlagen

Der örtliche Lehrplan für das Fach DFU wurde auf der Basis der Anforderungen des *Nationalen Grundlehrplans 2020* erarbeitet.¹

Die Beschreibung sprachlicher Kompetenzen im deutschsprachigen Fachunterricht der bilingualen Nationalitätenschulen, ist Bestandteil einer umfassenden Weiterentwicklung und Modernisierung des ungarndeutschen Bildungswesens.

Die richtungweisenden bildungspolitischen Absichtserklärungen für diese Weiterentwicklung und Modernisierung sind im Bildungsleitbild *Wurzeln und Flügel*² der Landesselbstverwaltung der Ungarndeutschen und dem Aktionsplan *Leitsätze und mittelfristiger Entwicklungsplan für das ungarndeutsche Schulwesen* veröffentlicht.³

Das *Kompetenzmodell für den deutschsprachigen Fachunterricht*⁴ beschreibt für die deutschsprachig unterrichteten Sachfächer der Bildungsgebiete Mathematik, Mensch und Natur, Mensch und Gesellschaft gemeinsam und fächerübergreifend die Entwicklung der sprachlichen Kompetenz der Schüler. Diese ist bei Schülern umso erfolgreicher, je mehr Schnittstellen zwischen den Kompetenzanforderungen der einzelnen Fächer bestehen und genutzt werden.

Der zweite Teil des DFU-Kompetenzmodells (*Vorbereitungskurs auf den deutschsprachigen Fachunterricht an zweisprachigen Nationalitätenschulen*)⁵ bietet fächerübergreifende Unterrichtsmaterialien mit Kompetenzbeschreibungen an, die auch im 0. Jahrgang des Gymnasiums verwendet werden können.

Die *Sprachlichen Kompetenzen im deutschsprachigen Fachunterricht* sind eng verbunden mit dem *Kompetenzmodell für den Deutschunterricht der bilingualen deutschen Nationalitätenschulen*⁶ und den Richtlinien *Deutsche Sprache und Literatur (für ungarndeutsche Nationalitätenschulen mit Unterricht in der Muttersprache und mit zweisprachigem Unterricht)*⁷. Gemeinsam erfassen diese drei Dokumente sprachlich (im Falle des Fachs Deutsch auch fachlich) den größten Teil des deutschsprachigen Unterrichts der bilingualen Schulen und sind in ihrer pädagogischen und didaktisch-methodischen Entwicklungsrichtung dem Ziel verpflichtet, das im Bildungsleitbild formuliert ist, den Beteiligten nicht nur kognitives Wissen zu vermitteln, sondern sie in allen Bereichen der Sach-, Sozial-, Selbst- und Methodenkompetenz handlungsfähig zu machen. Kompetenzorientierte Lernangebote entwickeln systematisch problemorientiertes, lösungszentriertes, kreatives Denken und Handeln.

¹ Kerettanterv a gimnázium 9–12. évfolyama számára

https://www.oktatas.hu/koznevelas/kerettantervek/2020_nat/kerettanterv_gimn_9_12_evf

² Landesselbstverwaltung der Ungarndeutschen: *Wurzeln und Flügel*. Leitbild des ungarndeutschen Bildungswesens; o.O., 2010

³ Landesselbstverwaltung der Ungarndeutschen: *Leitsätze und mittelfristiger Entwicklungsplan für das ungarndeutsche Schulwesen*; o.O., 2011

⁴ Landesselbstverwaltung der Ungarndeutsche (Hrsg.): *Wurzeln und Flügel: Sprachliche Kompetenzen für den bilingualen Fachunterricht der deutschen Nationalitätenschulen in Ungarn*, Teil 01

<https://udpi.hu/hu/sprachliche-kompetenzen-teil-i/file>

⁵ Landesselbstverwaltung der Ungarndeutsche (Hrsg.): *Wurzeln und Flügel*, Amreinné Pesti Ágnes, Baumgartnerné Wigand Katalin, Mágocsi Ágnes, Weigert József: *Vorbereitungskurs auf den deutschsprachigen Fachunterricht an zweisprachigen Nationalitätenschulen in Ungarn*

<https://udpi.hu/hu/hirek/237-vorbereitungskurs-auf-den-dfu-an-zweisprachigen-nationalitatenschulen-in-ungarn>

⁶ Landesselbstverwaltung der Ungarndeutsche (Hrsg.): *Wurzeln und Flügel: Kompetenzmodell für den Deutschunterricht der bilingualen deutschen Nationalitätenschulen in Ungarn*, Budapest, 2010

⁷ Landesselbstverwaltung der Ungarndeutsche (Hrsg.): *Wurzeln und Flügel: Kompetenzmodell für den Deutschunterricht der deutschen Nationalitätenschulen in Ungarn*, Budapest, 2011

2. Zielsetzung

Das Fach DFU bereitet die Schülerinnen und Schüler im nullten Jahrgang des Gymnasiums auf den deutschsprachigen Fachunterricht in den Bildungsgebieten Mathematik und Informatik, Naturwissenschaften und Geographie, Geschichte, sowie Volkskunde fächerübergreifend vor.

3. Kompetenzentwicklung

Die Entwicklung der Kompetenzen zielt auf einen besseren Übergang von der Grundschule zum Gymnasium und die Vorbereitung des deutschsprachigen Fachunterrichts.

Was kann der Schüler/die Schülerin am Ende der Klasse 9N?

3.1. Fachbezogene Kompetenzen

Die Schülerin/der Schüler kann...

- fächerübergreifende Basiskenntnisse in den Bildungsgebieten Mathematik und Informatik, Naturwissenschaften und Geographie, Geschichte sowie Volkskunde erfassen und darstellen.
- sich in Raum und Zeit orientieren.
- Grundrechenarten in Alltagssituationen verstehen und anwenden.
- mathematische Operationen verstehen und anwenden.
- Arbeitsmittel und Arbeitstechniken anwenden, um selbstständig Wissen erwerben und umsetzen zu können.

3.2. Erkenntnisgewinnung, Methodenkompetenz: bedeutet, effizient lernen und Aufgaben gezielt bewältigen können.

Die Schülerin/der Schüler kann...

- Aufgabenstellungen sachgerecht analysieren und Lösungsstrategien entwickeln,
- Arbeitsvorhaben planen, durchführen und reflektieren,
- Informationen unter Nutzung moderner Medien beschaffen, gezielt auswählen, speichern, veranschaulichen, (aus)werten und austauschen (Nutzung von Bibliotheken, audiovisuellen und digitalen Medien, Interviews),
- Informationen aus Bildern, Texten, Graphiken und Handlungen entnehmen, be- bzw. verarbeiten, zielangemessen lesen und verschriftlichen, sowie bewerten
- Kontrollverfahren aufgabenadäquat einsetzen,
- Arbeitsergebnisse und Lösungswege verständlich und anschaulich präsentieren.

Diese Methoden befähigen die Schüler, im Wechsel von Erprobung und Reflexion eigenverantwortlich an ihrem Lernprozess mitzuwirken. Auf diese Weise lernen sie, selbstständig eigenverantwortlich zu handeln und erwerben eine wichtige Voraussetzung für lebenslanges Lernen.

3.3. Kommunikative Kompetenz

Die Schülerin/der Schüler kann...

- schriftliche und mündliche Aussagen in Alltags- und Fachsprache verstehen
- geographisch relevante Sachverhalte und Darstellungen logisch geordnet und unter Verwendung der Fachsprache ausdrücken
- sachspezifische Mitteilungen fach-, situations- und adressatengerecht organisieren und präsentieren
- seine/ihre Meinung argumentierend ausdrücken

3.4. Digitale Kompetenz

Die Schülerin/der Schüler kann...

- Arbeits- und Suchinteressen klären und festlegen, Suchstrategien nutzen und weiterentwickeln, in verschiedenen digitalen Umgebungen suchen, relevante Quellen identifizieren und zusammenführen;
- Informationen und Daten analysieren, interpretieren und kritisch bewerten; Informationsquellen analysieren und kritisch bewerten;
- Informationen und Daten sicher speichern, wiederfinden und von verschiedenen Orten abrufen;
- Informationen und Daten zusammenfassen, organisieren und strukturiert aufbewahren;
- mithilfe verschiedener digitaler Kommunikationsmöglichkeiten kommunizieren, digitale Kommunikationsmöglichkeiten zielgerichtet und situationsgerecht auswählen;
- Dateien, Informationen und Links teilen, Referenzierungspraxis beherrschen (Quellenangaben)
- digitale Werkzeuge für die Zusammenarbeit bei der Zusammenführung von Informationen, Daten und Ressourcen nutzen, digitale Werkzeuge bei der gemeinsamen Erarbeitung von Dokumenten nutzen.
- digitale Karten anwenden

3.5. Allgemeine mathematische Kompetenzen und logisches Denken

Die Schülerin/der Schüler kann...

- ihre/seine mathematischen Kenntnisse, Fertigkeiten und Fähigkeiten nutzen, um Aufgaben und Probleme zu lösen
- angemessene Strategien entwickeln, z. B. durch systematisches Probieren, um zu einer Lösung zu gelangen
- in vielfältigen Kontexten und Lebensbereichen verantwortungsvoll und nachhaltig denken und agieren

3.6. Selbstkompetenz, Sozialkompetenz

Selbstkompetenz bedeutet, selbstregulierend lernen können.

Die Schülerin/der Schüler kann...

- sich selbst Arbeits- und Verhaltensziele setzen,
- zielstrebig und ausdauernd lernen,
- sorgfältig arbeiten und Lernzeiten planen,
- eigene Lernwege reflektieren und Lernergebnisse bewerten,
- den eigenen Lernfortschritt und das eigene Arbeits- und Sozialverhalten einschätzen,
- selbstständig und situationsbezogen Lernstrategien und Arbeitstechniken auswählen und anwenden sowie
- Sachverhalte, Vorgänge, Personen und Handlungen aus der Perspektive von Anderen betrachten.

Sozialkompetenz bedeutet, mit Anderen gemeinsam lernen und kommunizieren können.

Die Schülerin/der Schüler kann...

- in kooperativen Arbeitsformen lernen,
- Verantwortung für den gemeinsamen Lernprozess übernehmen,
- Andere motivieren,
- Hilfe geben und annehmen,
- Regeln und Vereinbarungen einhalten,
- einen eigenen Standpunkt entwickeln und begründet vertreten,
- adressaten- und situationsgerecht kommunizieren und argumentieren,
- mit persönlichen Wertungen angemessen umgehen sowie

- Ergebnisse und Wege gemeinsamer Arbeitsprozesse und die Leistung des Einzelnen in der Gruppe ein- und wertschätzen.

3.7. Handlungskompetenz, Kreativität, kulturelles Bewusstsein

Die Schülerin/der Schüler kann...

- Daten, Fakten und Ergebnisse aus verschiedenen Quellen aus naturwissenschaftlicher Sicht bewerten und Schlüsse daraus ziehen
- Bedeutung, Chancen und Risiken der Anwendungen von natur- und gesellschaftswissenschaftlichen Erkenntnissen für sich selbst und für die Gesellschaft erkennen, um verantwortungsbewusst zu handeln
- fachlich korrekt und folgerichtig argumentieren und naturwissenschaftliche von nicht-naturwissenschaftlichen Argumentationen und Fragestellungen unterscheiden
- Informationen aus unterschiedlichen Medien entnehmen, kreativ in eine andere Darstellungsform umwandeln und präsentieren

3.8. Arbeitnehmer-, Innovations-, unternehmerische Kompetenzen

Die Schülerin/der Schüler kann...

- die Tendenzen des Arbeitskräftebedarfs der Wirtschaft und Gesellschaft durch die Interpretation von physisch-geographischen, sowie gesellschaftlich-wirtschaftlichen Ereignissen und Vorgängen erfassen
- die Bedeutung der Innovation im Wirtschaftsleben erfassen
- seine/ihre Unternehmerkompetenz durch Beispiele aus dem Wirtschaftsleben entwickeln

3.9. Sprachkompetenz⁸

3.9.1 Sprachliche Handlungskompetenz

Im deutschsprachigen Fachunterricht steht im weitesten Sinne der aufgaben- und problemorientierte Umgang mit Informationen im Mittelpunkt. Informationen werden im Unterrichtszusammenhang und bei Leistungsmessungen hauptsächlich in Form von linearen Texten im weiteren Sinne (Äußerungen in geschriebener oder nicht geschriebener, aber schreibbarer Form) oder nicht linearen Texten vermittelt. Des Weiteren gehören visuelles Anschauungsmaterial, Gegenstände und Versuchsanordnungen zum Alltag des Fachunterrichts.

A) Bereich Rezeption: Unterrichtsgegenstände verstehen

A.1. Inhalte und Informationen erfassen

Anforderung: zielgerichtetes Entnehmen und Bearbeiten von Informationen

Kompetenzbereich 1: mit fachlichen Daten und Darstellungsformen arbeiten

Kompetenzbereich 2: wesentliche Elemente eines Textes erfassen/Informationen zielgerichtet entnehmen

Die Schülerin / der Schüler kann ...

- Art und Aufbau nicht linearer Texte benennen
- den Inhalt nicht linearer Texte, von Bildern, Illustrationen etc. beschreiben und mit Hilfestellung auswerten
- Informationen in Texten isolieren, Texten Daten und Maße entnehmen und aufgaben- bzw. problemorientiert verwenden

⁸ Wurzeln und Flügel: Sprachliche Kompetenzen für den bilingualen Fachunterricht der deutschen Nationalitätenschulen in Ungarn, Teil 01, S.6-18
<https://udpi.hu/hu/sprachliche-kompetenzen-teil-i/file>

- Definitionen sprachlich überwiegend, inhaltlich vollständig korrekt verwenden

A.2. Unterrichtsgegenstände untersuchen und bearbeiten

Anforderung: Strukturieren und Bearbeiten von Sachverhalten bzw. Problemstellungen, Entwickeln neuer Fragestellungen sowie Übertragen von gewonnenen Erkenntnissen auf neue Zusammenhänge

Kompetenzbereich 3: zentrale Aussagen erschließen/Intentionen erkennen

Die Schülerin / der Schüler kann ...

- Fakten und Meinungen in einem Text unterscheiden
- lineare Texte strukturiert erschließen und einzelne Textaspekte oder Zusammenhänge herausarbeiten
- Unterrichtsgegenstände (linearer/nicht linearer Text, Bild, Illustration, Objekt, Experiment etc.) nach vorgegebenen Gesichtspunkten untersuchen und zu anderen, vorgegebenen Unterrichtsgegenständen in Bezug setzen

A.3 komplexe Themen reflektieren, Stellung nehmen, zu Wertungen kommen

Anforderung: Durchdringen, Beurteilen und Bewerten komplexer Themen, sowie kreatives Auseinandersetzen mit Themen u. U. mit der Entwicklung eigener Lösungen

Kompetenzbereich 4: eigenes Textverständnis entwickeln/begründete Schlussfolgerungen ziehen

Die Schülerin / der Schüler kann ...

- die Problematik von Handlungen/Konfliktlösungen und deren Motive/Ursachen benennen und bewerten
- inhaltliche Beziehungen zwischen Informationen (in einem Text, zwischen Texten, zwischen Text und Visualisierung) darstellen und Schlussfolgerungen ziehen
- sich mit einem Sachtext (linear/nicht linear) kritisch auseinandersetzen und Stellung nehmen
- Handlungen, Lösungswege, Prozesse rekonstruieren und gegebenenfalls Möglichkeiten alternativer Handlungen oder Lösungen entwerfen

B) Bereich Produktion: Unterrichtsgegenstände gestalten

B.1. Inhalte und Informationen sachgerecht vermitteln

Anforderung: sachgerechtes, strukturiertes, sprachlich bzw. fachsprachlich adäquates Darstellen von Inhalten

Kompetenzbereich 5: Darstellungsformen und sachorientierte Sprache bzw. Fachsprache verwenden

Die Schülerin / der Schüler kann ...

- Inhalte/Informationen aus Texten mit vorgegebenen Gesichtspunkten sachlich richtig und sprachlich angemessen (u. U. mit Hilfestellung) wiedergeben
- Objekte, Darstellungen, Phänomene, Ereignisse, Experimente usw. beschreiben, bzw. vergleichen und fachsprachlich angemessen erklären
- Inhalte von linearen Texten in eine vorgegebene nicht lineare Darstellungsform bringen und fachlich angemessen versprachlichen
- in einer vorgegebenen Präsentationsform Inhalte gestalten und erläutern

B.2. komplexe Zusammenhänge adressaten- und zweckorientiert aufbereiten

Anforderung: Darstellen der Ergebnisse eigener Auseinandersetzung mit (komplexen) Sachverhalten, in adressaten- und situationsgerechter Art und Weise

Kompetenzbereich 6: Sachinhalte in geeigneter Form darstellen

Die Schülerin / der Schüler kann ...

- in monologischen Kommunikationssituationen oder bei Verschriftlichungen von Arbeitsergebnissen logisch und gedanklich differenziert sprachlich angemessen handeln
- in dialogische Kommunikationssituationen eigene, sachlich und logisch nachvollziehbare Argumente einbringen
- auf Gegenpositionen sachlich und fachsprachlich angemessen eingehen
- inhaltliche Zusammenhänge in einem Text oder zwischen Texten (linear/nicht linear) mit vorgegebener sachorientierter Darstellungsform und fachsprachlich angemessen darstellen
- aus der Beschäftigung mit Unterrichtsgegenständen (Texte, Abbildungen, Illustrationen, Objekten, Phänomene, Experimenten etc.) gewonnene Ergebnisse/Frage- oder Problemstellungen für Andere nachvollziehbar entwickeln

B.3. argumentieren, diskutieren, Stellung nehmen

Anforderung: Auseinandersetzen mit einer Problemstellung oder Thematik in schriftlicher bzw. mündlicher Form und dabei sachliches Stützen bzw. Widerlegen von Positionen sowie Formulieren einer persönlichen Stellungnahme (Behauptung, Begründung, Beispiel)

Kompetenzbereich 7: Argumentationen entwickeln und Bewertungen vornehmen

Die Schülerin / der Schüler kann ...

- unter ansatzweise selbstständiger Verwendung von Argumentationsschemata (linear/dialektisch) eine Stellungnahme formulieren
- in dialogischen Kommunikationssituationen unterschiedliche Positionen charakterisieren,
- Unterschiede bzw. Gemeinsamkeiten sachlich feststellen und
- u. U. (einvernehmliche) Problemlösungen vorschlagen
- Handlungen und Motive von Personen untersuchen und bewerten

C) Interaktionskompetenz: Sprachmittlung

Die Schülerin / der Schüler kann die Schlüsselinformationen deutscher Sachtexte auf Ungarisch mit korrekter Verwendung der ungarischen Fachbegriffe inhaltlich richtig wiedergeben.

3.9.2 Wortschatz und Redemittel

Die Schülerin / der Schüler kann sich zu Unterrichtsgegenständen äußern mit

- einem angemessenen Fachwortschatz
- fachbezogenen Redemitteln, deren lexikalische Variationsbreite relativ gering ist
- einer Variationsbreite in den Formulierungen, die auch fachliche Differenzierungen ermöglichen und
- Umschreibungen bei Wortschatzlücken

3.9.3 Morphologie und Syntax

Die Schülerin / der Schüler kann am Ende der Klasse 9N

- den im Unterricht häufig gebrauchten morphologischen Formenbestand weitgehend korrekt anwenden
- häufig gebrauchte syntaktische Strukturen weitgehend selbstständig und in der Regel korrekt anwenden

4. **Operatoren**⁹ (sprachliche Handlungsaufforderungen, Arbeitsanweisungen) im Fach DFU, die in der Klasse 9N verwendet werden

OPERATOREN	ERLÄUTERUNGEN
Reproduktion	<i>Wiedergabe von Sachverhalten aus einem begrenzten Gebiet und im gelernten Zusammenhang sowie die Verwendung gelernter und geübter Arbeitstechniken und Methoden.</i>
beobachten (Kl.4←)	Personen, Gegenstände, Erscheinungen und Vorgänge gezielt wahrnehmen und erfassen.
nennen (Kl.4←)	Inhalte, Sachverhalte aus vorgegebenem Material oder Kenntnisse in eigenen Worten ohne Kommentierung angeben bzw. fachsprachlich richtig bezeichnen.
beschreiben (Kl.4←)	Gegenstände, Sachverhalte, Personen und Vorgänge geordnet und verständlich wiedergeben.
protokollieren	Den Ablauf und mögliche Zwischen- und Endergebnisse einer Handlung, eines Versuchs oder eines anderen Vorgangs ohne eigene Bewertung schriftlich festhalten.
Reorganisation/Transfer	<i>Umfasst das selbstständige Bearbeiten, Ordnen und Erklären bekannter Sachverhalte sowie das angemessene Anwenden gelernter Inhalte und Methoden auf andere Sachverhalte.</i>
analysieren (Kl.8←)	Unter gezielten Fragestellungen Merkmale eines Sachverhaltes systematisch herausarbeiten und ggf. in Zusammenhängen darstellen.
auswerten (Kl.6←)	Aus einem vorliegenden Sachverhalt Informationen entnehmen und sie für die Bearbeitung bestimmter Aufgaben- und/oder Fragestellungen verwenden.
begründen (Kl.6←)	Einen Sachverhalt auf Regeln und Gesetzmäßigkeiten zurückführen bzw. für ihn den Zusammenhang zwischen Ursache und Wirkung herstellen.
beweisen/nachweisen	Mit Hilfe von sachlichen Argumenten und ggf. mit treffenden Beispielen durch logisches Herleiten zeigen, dass eine Behauptung/Aussage richtig ist.
charakterisieren	Die wesentlichen Merkmale von Unterrichtsgegenständen erarbeiten.
darstellen	Sachverhalte, Zusammenhänge, Methoden oder Modellvorstellungen strukturiert, fachsprachlich zutreffend wiedergeben, so dass ggf. auch Beziehungen bzw. Entwicklungen deutlich werden.
definieren	Die Bedeutung eines Begriffes unter Angabe eines Oberbegriffes und wesentlicher Merkmale kurz und exakt formulieren.

⁹ Wurzeln und Flügel: Sprachliche Kompetenzen für den bilingualen Fachunterricht der deutschen Nationalitätenschulen in Ungarn, Teil 01, S. 20-52 (Auszug)
<https://udpi.hu/hu/sprachliche-kompetenzen-teil-i/file>

OPERATOREN	ERLÄUTERUNGEN
einordnen/zuordnen	Einen Sachverhalt/eine Aussage nachvollziehbar in einen genannten Zusammenhang einfügen.
erklären	Prozesse, Phänomene und Zusammenhänge von Erscheinungen erfassen und fachsprachlich angemessen hinsichtlich ihrer Gesetzmäßigkeiten bzw. Ursachen nachvollziehbar darstellen.
erläutern	Sachverhalte beschreiben und mit Beispielen oder Zusatzinformationen veranschaulichen und verdeutlichen.
gliedern	Unterrichtsgegenstände nach selbst gewählten oder vorgegebenen Kriterien in Gruppen ordnen.
herausarbeiten	Unter bestimmten Aspekten Materialien auf Sachverhalte, Leitgedanken hin untersuchen und Zusammenhänge zwischen den Sachverhalten herstellen.
lokalisieren	Einordnen von Fall-/ Raumbeispielen in bekannte topographische Orientierungsraster
prüfen und überprüfen	Mit Hilfe eigener Beobachtungen oder eigenen Wissens eine genaue Kontrolle der Grundlagen und der Folgerichtigkeit von Gedankengängen und/oder Sachverhalten durchführen.
skizzieren	Einen Sachverhalt unter einem leitenden Gesichtspunkt in seinen Grundzügen (ggf. über eine grafische Darstellung) verdeutlichen.
untersuchen	Unter bestimmten Aspekten Materialien auf Sachverhalte, Leitgedanken hin untersuchen und Zusammenhänge zwischen den Sachverhalten herstellen.
vergleichen	Nach vorgegebenen oder selbst gewählten Gesichtspunkten Gemeinsamkeiten, Ähnlichkeiten und Unterschiede ermitteln und darstellen.
zusammenfassen	Das Wesentliche in konzentrierter und übersichtlicher Form unter Verwendung der Fachsprache herausstellen.
Reflexion/Problemlösung	<i>Umfasst den reflexiven Umgang mit neuen Problemstellungen, sowie das selbstständige Anwenden von Methoden mit dem Ziel, zu Begründungen, Deutungen, Wertungen und Beurteilungen zu gelangen.</i>
beurteilen	Unter Verwendung von Fachwissen und Fachmethoden unter Ausschluss subjektiver Momente ein überprüfbares, begründetes Urteil zu einem Problem/einem Sachverhalt entwickeln.
diskutieren	Zu einem Problem, einem Sachverhalt verschiedene Positionen im Dialog gegenüberstellen, Argumente austauschen, abwägen und abschließend die eigene Meinung formulieren.
entwickeln	Sachverhalte und Methoden zielgerichtet in einen Zusammenhang bringen und daraus einen Text, eine Abbildung, eine eigene Vorstellung oder ein Konzept erstellen beziehungsweise erarbeiten.

OPERATOREN	ERLÄUTERUNGEN
Hypothesen bilden	Eine begründete Vermutung auf der Grundlage von Beobachtungen, Untersuchungen, Experimenten formulieren.
interpretieren	Sachverhalte (z. B. die Ergebnisse von Experimenten) oder lineare/nicht lineare Texte unter einer bestimmten Fragestellung analysieren und Erklärungs-/Deutungsmöglichkeiten herausarbeiten.
Schlussfolgerungen ziehen	Aus einer Kombination mehrerer Informationen Zusammenhänge herausarbeiten und Folgen ableiten.
Stellung nehmen	Nach kritischer Prüfung eines Sachverhaltes eine persönliche Einschätzung formulieren.

5. Themenfelder¹⁰ und Zeitrahmen für Erkenntnisgewinnung, Übung und Leistungskontrolle

Themenfelder	Zeitrahmen in Unterrichtsstunden
0. Einführung	1
1. Zu Hause in der Heimat	16
2. Wir in Europa	16
3. Blick in die Welt	16
4. Rund um die Welt	16
5. Generationen ändern den Speisezetteln	16
6. Von der Brieftaube zur Generation @	16
7. Die eine Erde – auch für unsere Enkelkinder?	16
8. Spiele	10
9. Arbeit mit Sachtexten	18
10. Wiederholung am Ende des Schuljahres	3
Insgesamt: 144 Stunden 4 Stunden/Woche	

¹⁰ Unterrichtsmaterialien:

Landesselbstverwaltung der Ungarndeutschen (Hrsg.): Wurzeln und Flügel, Amreinné Pesti Ágnes, Baumgartnerné Wigand Katalin, Mágocsi Ágnes, Weigert József: Vorbereitungskurs auf den deutschsprachigen Fachunterricht an zweisprachigen Nationalitätenschulen in Ungarn
<https://udpi.hu/hu/hirek/237-vorbereitungskurs-auf-den-dfu-an-zweisprachigen-nationalitatenschulen-in-ungarn>

Amreinné Pesti Ágnes, Baumgartnerné Wigand Katalin, Engländerné Hock Ibolya, Manuela Metscher, Rainer Paul, Holger Wendlandt: Schnittstelle Sprachliche Kompetenzen zur Erschließung von Sachinhalten im Deutschunterricht, UDPI, Pécs, 2009
https://udpi.hu/doc/kiadvanyok/schnittstelle/schnittstelle_sekundarstufe_1.pdf

THEMENFELD 1: ZU HAUSE IN DER HEIMAT

Zeitraumen: 16 Unterrichtsstunden

Themeninhalte	Unterthemen	Sprachkompetenz	Fachkompetenz	Methodenkompetenz
		Die Schülerin/der Schüler kann...		
Ich und du	Personalien	sprachlich korrekte Fragen stellen	Informationen zusammenfassen	Notizen machen, Stichworte erstellen
	Äußere Eigenschaften	Adjektive verstehen, mithilfe von angegebenen Redemitteln sprachlich korrekte Sätze formulieren	Wörter den Oberbegriffen richtig zuordnen, Bilder beschreiben	fehlende Informationen im Wörterbuch / Lexikon gezielt ermitteln (analog oder digital)
	Innere Eigenschaften	Adjektive verstehen, versteckte Wörter erkennen, Antonyme finden	Wörter den Oberbegriffen richtig zuordnen, Logik/Ausnahmen in den Spalten erkennen, Argumente formulieren	Wortschlangen auflösen
Meine Umgebung	Einwohnerzahlen im Vergleich	Vergleichssätze richtig formulieren	Fachwortschatz erweitern Einwohnerzahl von Ortschaften vergleichen	Informationen einer Tabelle zielgerichtet entnehmen
	Entfernungen im Vergleich	Zahlen verstehen und formulieren	Strecken/Entfernungen auf der Karte messen	
	Flächen im Vergleich	Zahlen verstehen und formulieren, Adjektive steigern, Vergleichssätze richtig formulieren	geographische Objekte in beiden Sprachen benennen, sich auf der Karte orientieren	geographische Objekte in der stummen Karte markieren

Themeninhalte	Unterthemen	Sprachkompetenz	Fachkompetenz	Methodenkompetenz
		Die Schülerin/der Schüler kann...		
Meine Vorfahren, meine Sprache(n)	Die Geschichte meiner Familie	ungarische und deutsche Personennamen korrekt schreiben, Verwandtschaftsverhältnisse sprachlich darstellen	Nachkommen und Verwandtschaftsverhältnisse erfassen, die Wichtigkeit der Ahnenforschung erkennen	einen Stammbaum der Familie als eigene Datenbank erstellen, mit Hilfe der Mustersätze des Satzbaukastens richtige Sätze bilden
	Ungarn und seine Bewohner	den Informationsgehalt von einem Text, bzw. Fachbegriffe verstehen	Fachbegriffe richtig verwenden	Informationen in einer Aufzählung isolieren
	Die Ungarndeutschen	geographische Namen verstehen, richtig schreiben, adäquat verwenden	eine Landkarte mit angegebenen Informationen beschriften, erlernte Kenntnisse fächerübergreifend verwenden	Informationen richtig zuordnen, Landkarten lesen, Informationen in eine stumme Karte eintragen
Mein Leben in Zahlen	Grundrechenarten	Fachbegriffe in beiden Sprachen erkennen, die vier Grundrechenarten in Alltagssituationen verstehen	Fachsprache in symbolische Sprache übersetzen, mathematische Operationen in Alltagssituationen anwenden	Lernplakate und Ergebnisse interpretieren, Anwendungen den Fachbegriffen zuordnen
	Zahlen-Quiz	Quizfragen mit Vorkenntnissen beantworten	den richtigen Code entschlüsseln, Zahlen vergleichen, Rechnungen durchführen	im gegebenen Codemodell arbeiten

THEMENFELD 2: WIR IN EUROPA

Zeitraumen: 16 Unterrichtsstunden

Themeninhalte	Sprachkompetenz	Fachkompetenz	Methodenkompetenz
	<i>Die Schülerin/der Schüler kann...</i>		
Wahrzeichen der Länder der Europäischen Union	geographische Namen (Ländernamen) sowie die Namen von Objekten, Personen und Ereignissen verstehen und schreiben	Objekte auf einer Landkarte erkennen und mit Hilfe von Atlanten geographische Orte bestimmen	Bild- und Textquellen richtig zuordnen; sich auf einer Landkarte orientieren
Interessantes über die EU-Länder	Fragen verstehen und grammatisch richtig beantworten	Zusammenhänge zwischen Bild und Text darstellen	sich auf einer Karte orientieren
Flaggen der EU	die Beschreibung der Flaggen verstehen	Objekte durch Beobachtung selektieren und bestimmen	nach angegebenen Kriterien eine Liste von Objekten erstellen
		Objekte rekonstruieren	nach vorgegebenem Muster ein Objekt nachzeichnen
	ein Objekt beschreiben	ein Objekt rekonstruieren	
Münzen der EU	dem Text und den Grafiken zielgerichtet Informationen entnehmen	Münzen der EU nennen	Gegenstand aufgrund charakteristischer Merkmale gestalten
Die Erweiterung der EU	Ländernamen ungarisch und deutsch verstehen	Informationen einer Karte entnehmen	thematische Karten lesen
Länder der EU	Ländernamen verstehen	Länder der EU nennen	Ländernamen in einem Wortsuchrätsel finden

Themeninhalte	Sprachkompetenz	Fachkompetenz	Methodenkompetenz
	<i>Die Schülerin/der Schüler kann...</i>		
Währungen in der EU	Ländernamen verstehen	Länder auf der stummen Karte lokalisieren	sich auf der Karte orientieren, Euro-Länder markieren
			Informationen in die Euro19-Karte eintragen
	Währungen verstehen	Ländernamen den Währungen zuordnen	
Geld wechseln in der Eurozone	Geldmaße verstehen	Geldbeträge umwandeln, vergleichen, berechnen	Geldbeträge aus einer Tabelle verstehen und formulieren
Kroatien	Ländernamen verstehen	Länder auf einer stummen Karte lokalisieren	mit stummen Karten arbeiten
	Völkernamen verstehen	die in Ungarn lebenden Minderheiten nennen	Völkernamen im Suchworträtsel finden
TOTO über die EU	Fragen verstehen	landeskundliche Informationen fächerübergreifend anwenden	

THEMENFELD 3: BLICK IN DIE WELT

Zeitraumen: 16 Unterrichtsstunden

Themeninhalte	Unterthemen	Sprachkompetenz	Fachkompetenz	Methodenkompetenz
		Die Schülerin/der Schüler kann...		
Kennst du dich aus? – Himmelsrichtungen, Kontinente, Ozeane	Himmelsrichtungen	Himmelsrichtungen und Nebenhimmelsrichtungen verstehen und formulieren	die Himmelsrichtung von verschiedenen Gegenständen im Klassenzimmer bestimmen	die Himmelsrichtungen mit einem Kompass bestimmen
	Wir orientieren uns in der Welt	mithilfe des Satzbaukastens sachorientierte Sprache verwenden	die stumme Weltkarte mit Himmelsrichtungen, sowie mit Kontinenten und Ozeanen beschriften	geographische Karten lesen
	Wer lebt wo? – Bewohner der Kontinente	Wörter nach vorgegebenen Kriterien bilden	Kontinente und ihre Bewohner nennen	fehlende Informationen in einer Tabelle nach vorgegebenen Kriterien ergänzen
Das Koordinatensystem	Schatzsuche im Koordinatensystem	mathematische Operationen verstehen und formulieren, Grundelemente eines Koordinatensystems benennen	Anweisungen verstehen und umsetzen	Koordinaten den Punkten zuordnen, Koordinatenpunkte den Sätzen zuordnen
	Zeichnen im Koordinatensystem	Zusammenhänge im Koordinatensystem versprachlichen	Fachsprache richtig anwenden	mit Koordinaten zeichnen
Auf an Bord!	Tiere der Kontinente	die Tiernamen erkennen und verstehen,	Fachwortschatz erweitern, die Lebensorte von Tieren bestimmen	Wörter in einer Wortschlange voneinander trennen,

Themeninhalte	Unterthemen	Sprachkompetenz	Fachkompetenz	Methodenkompetenz
		Die Schülerin/der Schüler kann...		
		anhand der angegebenen Redemittel Sätze bilden		Tiere den Lebensräume zuordnen
	Tier-Steckbriefe	zentrale Hauptgedanken von Aussagen erfassen, den Wortschatz aktivieren	Informationen selektieren und sachbezogen anwenden	Informationen tabellarisch darstellen, einen Steckbrief erstellen
	Kennst du die Tiere?	Fragen verstehen, Tiernamen erweitern	Fachwortschatz verstehen, fächerübergreifende Zusammenhänge erkennen	die richtige Antwort in einer Multiple-Choice-Aufgabe finden
Zeitreise	Die Zeitrechnung	Wörter verstehen und schreiben Zeitliche Orientierung sprachlich formulieren	den Wortschatz zu einem Thema durch selbstständige Arbeit erweitern inhaltliche Zusammenhänge zwischen Texten erkennen	Informationen zielgerichtet zuordnen, die Wortliste in Einzel- oder Partnerarbeit ergänzen
	Die historischen Epochen	Zeitdauer und Zeitpunkte verstehen und formulieren, im Alltag gebräuchliche Maße (Zeit, Höhe) verstehen und formulieren, Gegenstände aufgrund charakteristischer Merkmale beschreiben, eine Tabelle versprachlichen	Objekte mit Hilfe von Texten identifizieren und historisch einordnen, aus Texten gewonnene Daten und Informationen zusammenfassen	historische Epochen mit Hilfe der Zeitleiste darstellen, zielgerichtet Informationen entnehmen und diese in einer Tabelle darstellen, einen Lückentext mit Hilfe der erstellten Tabelle ergänzen

THEMENFELD 4: RUND UM DIE WELT

Zeitraumen: 16 Unterrichtsstunden

Themeninhalte	Unterthemen	Sprachkompetenz	Fachkompetenz	Methodenkompetenz
		<i>Der Schüler/die Schülerin kann</i>		
Entdecker und ihre Reisen	Entdecker und Entdeckungen	die ungarische Bedeutung den deutschen Wörtern richtig zuordnen Zeitdauer und Zeitpunkte verstehen und formulieren	Karten lesen, eine Legende zu Karten erstellen	einem Text zielgerichtet Informationen entnehmen
	Darstellung der Entdeckungsreisen	einen Text mit Hilfe von Redemitteln produzieren	geographische Objekte mit Hilfe der Karte benennen, Informationen von der Karte ablesen und Schlussfolgerungen ziehen	ein zweisprachiges Wörterbuch und/oder ein Online-Wörterbuch benutzen
Voraussetzungen und Folgen der Entdeckungsreisen	Neue Perspektiven für die Seefahrt	Worterkklärungen verstehen	die technischen Voraussetzungen der Entdeckungen erkennen	Beziehungen zwischen Informationen im Text und Visualisierung erkennen
	Ursachen der großen Entdeckungsreisen	zentrale Hauptgedanken eines Textes erfassen und wiedergeben	die Ursachen der Entdeckungen erkennen, darstellen und Zusammenhänge beschreiben	mit Hilfe des Satzbaukastens richtige Sätze bilden
	Verbreiteten die Europäer die Zivilisation?	zielgerichtet Informationen entnehmen, Argumente formulieren	historische Ereignisse im Zusammenhang sehen, Schlussfolgerungen ziehen und Meinungen formulieren	Schlüsselinformationen in Texten markieren

Themeninhalte	Unterthemen	Sprachkompetenz	Fachkompetenz	Methodenkompetenz
		<i>Der Schüler/die Schülerin kann</i>		
Austausch von Pflanzen und Tieren	Austausch von Pflanzen	die deutschen Wörter den ungarischen zuordnen	den Fachwortschatz erweitern, anhand der Beschreibungen die Pflanzen erkennen	Wörter in einem Suchwortsrätsel erkennen, fächerübergreifende Informationen verbinden
	Austausch von Tieren	einen Lückentext verstehen und ergänzen	den Fachwortschatz erweitern	ein zweisprachiges Wörterbuch und/oder ein Online-Wörterbuch benutzen
	Geschichte und Herstellung der Schokolade	den Textinhalt mit eigenen Worten nacherzählen	Zusammenhänge beschreiben, einen/den Herstellungsvorgang rekonstruieren	die Logik in einem Text erkennen und den ursprünglichen Text rekonstruieren
Rund um die Körper	Ist die Erde eine Kugel?	aus Schüttelwörtern Wörter bilden	mathematische Operationen verstehen und formulieren, Rechenergebnisse runden	mathematische Werkzeuge (wie Formelsammlung, Taschenrechner), sinnvoll und verständlich einsetzen.
	Informationen über den Globus	Fachbegriffe in beiden Sprachen nennen	Fachbegriffe den Abbildungen zuordnen und Beispiele nennen	
	Körperarten	Fachsprache bei der Beschreibung von Körpern richtig verwenden	geometrische Strukturen in der Welt erkennen und beschreiben	in Kleingruppen arbeiten

THEMENFELD 5: GENERATIONEN ÄNDERN DEN SPEISEZETTEL

Zeitraumen: 16 Unterrichtsstunden

Themen	Unterthemen	Sprachkompetenz	Fachkompetenz	Methodenkompetenz
		Der Schüler/die Schülerin kann...		
Hungersnot	Grundnahrungsmittel: Getreide	den Fachwortschatz erweitern	die Getreidesorten anhand von Bildern identifizieren	Informationen den Bildern zuordnen
	Die Kartoffel als neue Pflanze in Europa	inhaltlichen Zusammenhänge zwischen Bild und Text fachsprachlich angemessen darstellen	Daten aufgaben- und problemorientiert verwenden, den Prozess der Verbreitung des Kartoffelanbaus verfolgen, Handlungen und Motive von Personen untersuchen und bewerten, sich in Zeit und Raum orientieren	Informationen im Sachtext isolieren, die Richtigkeit von Aussagen in Bezug auf den Sachtext prüfen und das Ergebnis begründen, eine historische Karte nach vorgegebenen Gesichtspunkten deuten
Man ist, was man isst	Lebensmittel heute	das Genus der Substantive bestimmen, den Wortschatz erweitern, Fachausdrücke verstehen und adäquat verwenden	biologische Phänomene und Inhalte verstehen und nachvollziehen, die richtige Lösung von 4 angegebenen Möglichkeiten auswählen	die fehlenden Informationen im Wörterbuch gezielt ermitteln und selbst kontrollieren
	Nährstoffe	einen Sachtext verstehen	einem Text zielgerichtet Informationen entnehmen und sachbezogen anwenden	ein Strukturdiagramm ergänzen
	Essgewohnheiten	richtige Fragen und Antworten bilden,	Fachwörter richtig anwenden, anhand der dialogischen Kommunikationssituation das	ein Interview mit jemandem führen und die Informationen zusammenfassen

Themen	Unterthemen	Sprachkompetenz	Fachkompetenz	Methodenkompetenz
		Der Schüler/die Schülerin kann...		
		in dem Sachgebiet eine Kommunikation führen	Thema fachlich angemessen darstellen	
Speisezettel der Ungarndeutschen früher und heute	Essgewohnheiten der Ungarndeutschen	sachorientierte Sprache verstehen und verwenden	eine Textvorlage fachlich angemessen ergänzen	durch gezieltes Nachfragen Informationsdefizite beheben, fehlende Informationen im Wörterbuch gezielt ermitteln
	Wochenspeisezettel früher und heute	den Sachwortschatz erweitern	Informationen vergleichen und Zusammenhänge beschreiben	
	Kochrezept	Sachinhalte sprachlich angemessen (u.U. mit Hilfestellung) wiedergeben	Vorgänge hinsichtlich der zeitlichen und sachlichen Entwicklung beschreiben	ein Kochrezept schreiben
Essgewohnheiten in Statistiken	Grundlagen von Statistiken	einen Sachtext verstehen, den Fachwortschatz erweitern	mathematische Operationen verstehen und anwenden	
	Grafische Darstellung von Daten	den Fachwortschatz erweitern	Fachbegriffe den Definitionen richtig zuordnen	Fachwörter den Bildern zuordnen
	Erstellung von Diagrammen	im Alltag gebräuchliche natürliche Zahlen verstehen und formulieren	mathematische Operationen verstehen und anwenden	ein Diagramm nach Anweisung erstellen
	Auswertung von Diagrammen	sachorientierte Sprache verstehen und verwenden, ein Diagramm versprachlichen	der Tabelle Informationen entnehmen und anwenden	Sachinhalte grafisch darstellen

THEMENFELD 6: VON DER BRIEFTAUBE ZUR GENERATION @

Zeitraumen: 16 Unterrichtsstunden

Themeninhalte	Unterthemen	Sprachkompetenz	Fachkompetenz	Methodenkompetenz
		<i>Der Schüler/die Schülerin kann...</i>		
Briefe früher und heute	Die Ansiedlung der deutschen in Ungarn im 18. Jahrhundert	Informationen aus Texten mit vorgegebenen Gesichtspunkten sprachlich angemessen wiedergeben	inhaltliche Zusammenhänge zwischen Texten sachlich richtig darstellen	Informationen im Wörterbuch gezielt ermitteln
	Brief aus der neuen Heimat	Veränderungen in der Sprache feststellen und Sprachvarianten erkennen, Merkmale der schriftlichen Kommunikation erkennen, Texte produzieren	Unterschiede zwischen den Textvarianten feststellen, durch Perspektivenwechsel andere Positionen/Sichtweisen erfahren und dazu Stellung nehmen	einen sprachlichen Vergleich durchführen und dadurch Regelmäßigkeiten feststellen
Meilensteine der Fern-kommunikation	Die Entwicklung der Fern-kommunikation	Fachwortschatz erweitern	eine Textvorlage fachlich angemessen ergänzen	Fachbegriffe einem Text zuordnen
	Merkmale der Kommunikationsmittel	Inhalte einer Tabelle sprachlich angemessen wiedergeben	Gegenstände aufgrund charakteristischer Merkmale beschreiben, Inhalte sachlich richtig wiedergeben	Informationen einem Text zielgerichtet entnehmen (Strategien für selektives Verstehen) und diese in eine vorgegebene Tabelle übertragen, Informationen zusammenfassen
Die elektronische Daten-verarbeitung	Prinzip der Datenverarbeitung	den Sachtext verstehen	die Stufen vom EVA-Prinzip erläutern	die Stufen der Eingabe, Verarbeitung und Ausgabe unterscheiden und beschreiben

Themeninhalte	Unterthemen	Sprachkompetenz	Fachkompetenz	Methodenkompetenz
		<i>Der Schüler/die Schülerin kann...</i>		
	Grundbegriffe der EDV	Vermutungen auf der Basis von Alltagsvorstellungen äußern	Bestandteile des Computers gruppieren	die entsprechende Kategorie ankreuzen
	Hardwaregeräte	den Fachwortschatz erweitern, den Sachtext verstehen	die Abbildung mit Fachbegriffen ergänzen, Hardwarekomponenten den Gruppen zuordnen	das Gelernte bei der Lösung der Rätselaufgabe anwenden
... und die Gesundheit	IT-Geräte in unserem Leben	den Fachwortschatz erweitern und vertiefen	den Fachwortschatz richtig verwenden, über einen Fachinhalt kommunizieren	Fachbegriffe sammeln, einen Dialog nach angegebenen Kriterien führen
	Organe im menschlichen Körper	den Fachwortschatz erweitern und vertiefen	den Fachwortschatz richtig verwenden	analoge und digitale Wörterbücher verwenden
	Auswirkungen der Handys auf den menschlichen Körper	Definitionen und Fachwörter verstehen, Rektionen der Verben richtig verwenden, Fachwörter verstehen, einen Sachtext verstehen	Fachwörter richtig verwenden Aussagen richtig verstehen, Informationen nach angegebenen Kriterien gruppieren, einem Text Informationen entnehmen	den Definitionen die richtigen Begriffe zuordnen, die Aussagen den Spalten der Tabelle zuordnen

THEMENFELD 7: DIE ERDE – AUCH FÜR UNSERE ENKELKINDER
Zeitraumen: 16 Unterrichtsstunden

Themeninhalte	Unterthemen	Sprachkompetenz	Fachkompetenz	Methodenkompetenz
		<i>Der Schüler/die Schülerin kann...</i>		
Die leidende Erde	Umweltprobleme	die Artikel global verstehen den Fachwortschatz erweitern und vertiefen, Komposita bilden	sich mit den Umweltproblemen auseinandersetzen	Überschriften den Artikeln richtig zuordnen, die ungarische Bedeutung der Komposita richtig verstehen
	Umweltschutz	das Strukturdiagramm versprachlichen, den Lückentext ergänzen	die Wichtigkeit von Abfallwegen erkennen und umsetzen	zwischen den Darstellungsebenen wechseln
	Die Hoffnung auf eine bessere Zukunft	den Fachwortschatz richtig verwenden	einen Bericht nach Kriterien kreativ erstellen	
Energie sparen für die Umwelt	Ideen zum Energiesparen	den Fachwortschatz des Themas verwenden, Dialoge schreiben und vortragen	Anweisungen und Tipps zum Einsatz gebräuchlicher Geräte verstehen	Texten Schlüsselwörter entnehmen und Informationen nach angegebenen Kriterien gruppieren
	Strom sparen	sich mit Informationen eines Sachtextes kritisch auseinandersetzen und Stellung nehmen	die Wichtigkeit von Energiesparmaßnahmen erkennen	die Richtigkeit von Aussagen feststellen
	Energiesparen in der Schule	Informationen in einem Text isolieren und umformulieren,	ein Plakat zum Thema nach angegebenen Kriterien erstellen	Sachinhalte verbildlichen und kreativ darstellen,

Themeninhalte	Unterthemen	Sprachkompetenz	Fachkompetenz	Methodenkompetenz
		<i>Der Schüler/die Schülerin kann...</i>		
		in einer vorgegebenen Präsentationsform Inhalte gestalten und beschreiben		ein Plakat gestalten
Der ökologische Fußabdruck	Der ökologische Fußabdruck Berechnung des ökologischen Fußabdrucks	im Alltag gebräuchliche Maße, mathematische Operationen, Anweisungen und Informationen verstehen	mathematische Operationen durchführen, Fakten und Meinungen trennen, Schlussfolgerungen ziehen und Bewertungen formulieren	Anweisungen umsetzen
Verkleinere deinen Fußabdruck!	Nachhaltige Entwicklung	die Fachausdrücke richtig verstehen und verwenden	Größen in Sachsituationen begründet schätzen, Zuordnungen richtig vornehmen, die Mindmap ergänzen	
	Reduzierung des Fußabdrucks bei der Ernährung	rechnerische Aufgabenstellung richtig verstehen	mathematische Operati-onen in Alltagssituation anwenden, die Prozentrechnung korrekt durchführen	der Tabelle die nötigen Daten entnehmen, Routineaufgaben richtig lösen
	Reduzierung des Fußabdrucks beim Wohnen	den Text verstehen	zwischen zwei Objekten eine Parallele ziehen	einen Vergleich nach vorgegebenen Aspekten kreativ durchführen

THEMENFELD 8: SPIELE

Zeitraumen: 10 Unterrichtsstunden

Themeninhalte	Unterthemen	Sprachkompetenz	Fachkompetenz	Methodenkompetenz
		<i>Der Schüler/die Schülerin kann...</i>		
Einstellungstests	Erinnerungsvermögen	Gesamttext verstehen	Informationen einem Text entnehmen	die kognitive Flexibilität testen
	Oberbegriffe finden	Oberbegriffe zu den angegebenen Wörtern nennen	Fachwortschatz richtig verwenden	fehlende Informationen im Wörterbuch / Lexikon gezielt ermitteln (analog oder digital)
	Textvergleich	fehlerhafte Wörter in einem Text auswählen	den Text sachlich korrekt wiedergeben	Texte vergleichen und Unterschiede finden
	Fachwörter üben	Fachbegriffe verstehen	Synonyme auswählen	
	Konzentration	Fachbegriffe verstehen	mathematische Routineaufgabe lösen	die mathematische Aufgabe durch Konzentration in einem angegebenen Zeitraum lösen
	Kreativität	Adjektive zur Personenbeschreibung nennen	geometrische Grundformen erkennen	geometrische Grundformen als Grundlage beim Zeichnen verwenden
„Stadt-Land-Fluss“ Spiel	Städte, Länder, Flüsse, Tiere, Pflanzen, Vornamen, Berufe	Spielanleitung verstehen, Tabelle versprachlichen	Namen den Oberbegriffen richtig zuordnen	durch die Anwendung der methodischen Tipps die eigene Punktzahl erhöhen

Themeninhalte	Unterthemen	Sprachkompetenz	Fachkompetenz	Methodenkompetenz
		<i>Der Schüler/die Schülerin kann...</i>		
Gehirnjogging	Spiel mit Wörtern	eigene Kenntnisse in Wortschatz, Grammatik und Orthographie erweitern und vertiefen, Komposita bilden	zusammengesetzte Wörter auflösen und so deren Bedeutung ermitteln	das eigene kreative Denken spielerisch fördern
	Spiel mit Zahlen	zeitliche Orientierung sprachlich formulieren	historische Ereignisse chronologisieren; Jahrhunderte bestimmen	chronologische Daten in einer Tabelle zusammenfassen
	Spiel mit Formen	Anweisungen verstehen	Probleme mathematisch lösen	geometrische Figuren konstruieren
Gruppenspiele	Wortdomino	Spielanleitungen verstehen, ungarisch-deutsche Wortpaare finden	Fachwortschatz anwenden	den Spielregeln folgen
	Onkel Flipps ist da!	grammatisch richtige Sätze bilden, den Akkusativ richtig verwenden		
	Gemeinsam fantasieren	eine Geschichte nach vorgegebenen Wörtern gemeinsam mit den Gruppenmitgliedern erfinden		
	Activity	die Kommunikationskompetenz entwickeln		

THEMENFELD 9: ARBEIT MIT SACHTEXTEN

Zeitraumen: 18 Unterrichtsstunden

Themeninhalte	Unterthemen	Sprachkompetenz	Fachkompetenz	Methodenkompetenz
		Der Schüler/die Schülerin kann...		
Alexander von Humboldt	Ein deutscher Naturforscher in Südamerika	Anweisungen bezüglich der Lernmaterialien und Lernwerkzeuge verstehen und umsetzen, bzw. formulieren Sachwortschatz paraphrasieren	zielgerichtet Informationen einem Text entnehmen (Strategien für selektives Verstehen), sich auf einer Karte orientieren, deren Elemente benennen und Informationen versprachlichen, Informationen detailliert verstehen und sachbezogen anwenden (Strategien für detailliertes Verstehen),	Markierungstechniken anwenden global den Informationsgehalt und die Hauptgedanken eines Textes (Textabschnitts) erfassen (Strategien für globales Verstehen)
	Tropischer Regenwald	Abbildung und Mindmap zum Thema versprachlichen	Daten, Informationen und Argumente in Texten isolieren Beziehungen zwischen Informationen im Text und Visualisierung erkennen und interpretieren, eine Aussage durch Beispiele belegen, schematische und graphische Darstellungen beschreiben und interpretieren	eine Mindmap aufgrund eines Textes und einer Abbildung vervollständigen

Themeninhalte	Unterthemen	Sprachkompetenz	Fachkompetenz	Methodenkompetenz
		<i>Der Schüler/die Schülerin kann...</i>		
	Begriffe und Erklärungen	Anweisungen bezüglich der Lernmaterialien und Lernwerkzeuge verstehen und umsetzen, bzw. formulieren Sachwortschatz paraphrasieren	zielgerichtet Informationen entnehmen (Strategien für selektives Verstehen) Informationen detailliert verstehen und sachbezogen anwenden. (Strategien für detailliertes Verstehen) die Richtigkeit von Aussagen in Bezug auf einen zugrunde liegenden Text feststellen	fehlende Informationen im Wörterbuch / Lexikon gezielt ermitteln
Otto Lilienthal - der Pionier der Luftfahrt	Mein Traum vom Fliegen	Zeitdauer und Zeitpunkte verstehen und formulieren im Alltag gebräuchliche Maße verstehen und formulieren (Zeit, Länge, Gewicht, Temperatur usw.)	zielgerichtet Informationen entnehmen (Strategien für selektives Verstehen)	Markierungstechniken anwenden ein Interview erstellen
	Fliegen mit einem Gleiter – wie macht man das?	mit Hilfe eines Satzbaukastens richtige Sätze formulieren	Vorgänge hinsichtlich der zeitlichen und/oder sachlichen Entwicklung beschreiben	mit einem Satzbaukasten arbeiten
	Fluggeräte beschreiben	grammatisch richtige Sätze bilden die Kommunikationskompetenz entwickeln	Informationen entnehmen (Strategien für selektives Verstehen)	Bilder beschreiben

Themeninhalte	Unterthemen	Sprachkompetenz	Fachkompetenz	Methodenkompetenz
		<i>Der Schüler/die Schülerin kann...</i>		
			Gegenstände aufgrund charakteristischer Merkmale beschreiben	
Die Schweiz	Sprachen in der Schweiz	im Alltag gebräuchliche natürliche Zahlen, Kardinalzahlen, Bruchzahlen, Angaben in Prozent und Promille, Dezimalzahlen verstehen und formulieren	zielgerichtet Informationen entnehmen (Strategien für selektives Verstehen)	Markierungstechniken anwenden
	Prozentberechnung	mathematische Operationen verstehen und formulieren die Grundelemente von Tabellen benennen	eine Prozentrechnung durchführen	Tabellen erstellen und versprachlichen
	Erstellung und Versprachlichung eines Säulendiagramms	Sachwortschatz paraphrasieren, die Bezeichnungen von mathematischen Graphen und Diagrammen sowie deren Elementen verstehen und versprachlichen	die Bezeichnungen von mathematischen Graphen und Diagrammen sowie deren Elementen anwenden, aus Texten gewonnene Daten, Informationen und Argumente zusammenfassen Argumente und Gegenargumente formulieren und begründen	ein Säulendiagramm erstellen

Themeninhalte	Unterthemen	Sprachkompetenz	Fachkompetenz	Methodenkompetenz
		<i>Der Schüler/die Schülerin kann...</i>		
	Die Schweiz – Ländersteckbrief (Lage, Bevölkerung, Naturschönheiten, Wirtschaft, Tourismus, Welterbe)	Sachwortschatz paraphrasieren, Tabellen versprachlichen, Karten versprachlichen	zielgerichtet Informationen entnehmen (Strategien für selektives Verstehen) Informationen detailliert verstehen und sachbezogen anwenden. (Strategien für detailliertes Verstehen)	im Internet zielgerichtet recherchieren, einen Ländersteckbrief erstellen, ein Plakat erstellen
Schiefe Türme	Der schiefe Turm zu Pisa	die Grundelemente von Tabellen benennen und versprachlichen im Alltag gebräuchliche Maße verstehen und formulieren (Zeit, Länge, Gewicht, Temperatur usw.)	zielgerichtet Informationen entnehmen. (Strategien für selektives Verstehen)	Markierungstechniken anwenden
	Wir vergleichen schiefe Türme	Adjektive steigern angegebene Redemittel bei Beschreibungen verwenden	Informationen detailliert verstehen und sachbezogen anwenden (Strategien für detailliertes Lesen) aus Texten gewonnene Daten, Informationen und Argumente zusammenfassen inhaltliche Beziehungen zwischen Informationen im	Informationen in Tabellen festhalten

Themeninhalte	Unterthemen	Sprachkompetenz	Fachkompetenz	Methodenkompetenz
		<i>Der Schüler/die Schülerin kann...</i>		
			Text erkennen und interpretieren Schlussfolgerungen ziehen und Bewertungen formulieren	